



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE
RECHTSWISSENSCHAFT
FORSCHUNGSSTELLE FÜR
NOTARIELLE RECHTSGESTALTUNG



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Save the Date:

Deutsch-französische NotaReG-Tagung
zum Notariat im Nationalsozialismus
(Deutschland, Frankreich, Luxemburg)

Am **Freitag, dem 15. Januar 2027, 13h00 - 16h45**, im Konferenzsaal II (EG) des Instituts für Übersetzen und Dolmetschen (Ploeck 57a, 69117 Heidelberg) vss. mit den Vorträgen:

13h00

Begrüßung und Einleitung

13h15

Notarielle Täterprofile – Eine Vorsondierung in Bayern

Dr. Oliver Vossius, Notar a.D.

13h45

Rheinische Nurnotare im besetzten Luxemburg – notarielle Praxis als Element der Okkupationspolitik?

Dr. Vaois Kalogrias, Archivar im Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg

14h15

Kaffeepause

14h45

Das französische Notariat unter der Vichy-Regierung

Vincent Le Coq, maître de conférences an der Université de Toulouse II Jean-Jaurès

15h15

Vortrag Nr. 4 (Titel wird noch aktualisiert)

Éric Sander, maître de conférences an der Université de Strasbourg

15h45

Abschlussdiskussion und Schlusswort

16h45

Sektempfang

Ich bitte Sie, sich den Termin schon jetzt vorzumerken. Eine Anmeldung ist ab September möglich. Bitte nutzen Sie hierfür gerne das Anmeldeformular auf unserer Homepage: <https://www.jura.uni-heidelberg.de/igr/notareg/anmeldung.html>. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Vorträge werden deutsch-französisch verdolmetscht. Aus Kapazitätsgründen wird um frühzeitige verbindliche Anmeldung gebeten.

Mit besten Grüßen aus Heidelberg

Prof. Dr. Christian Baldus (Leiter der Forschungsstelle)